

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

242 (31.8.1896)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 242.

Montag den 31. August

1896.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 86 044. Die Feststellung der Straßen- und Baufluchten an der Kurvenstraße dahier betreffend.

Durch Entschliessung des Bezirksrats vom Heutigen wurden die Straßen- und Baufluchten der Kurvenstraße, zwischen Hirsch- und Gartenstraße, in Abänderung der Festsetzung vom 25. Mai und 27. Juli 1883 nach Maßgabe des vom Stadtrat dahier neuerdings vorgelegten Planes festgestellt. Dies wird mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß der erwähnte Plan während 14 Tagen auf der Stadtratskanzlei zu Einsicht aufgelegt.

Karlsruhe, den 25. August 1896.

Großh. Bezirksamt.
Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 86 302. II. Die Einführung eines Schweinemarktes in der Stadt Schwezingen betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß die Stadtgemeinde Schwezingen beabsichtigt, jeweils am Mittwoch einen Schweinemarkt abzuhalten.

Etwalige Einsprachen gegen dieses Vorhaben wären alsbald hierher anzugehen.

Karlsruhe, den 29. August 1896.

Großh. Bezirksamt.
Schupp.

8.1.

Bekanntmachung.

Nr. 9800. Den Festzug am 9. September betreffend.

Den Inhabern von Karten für die Festtribünen wird hierdurch dringend empfohlen, ihre Plätze zur Besichtigung des am 9. t. Mts. stattfindenden Festzuges schon vor 1/2 12 Uhr Vormittags einnehmen zu wollen, da ihnen sonst durch die angesammelten Menschenmassen der Zugang zur Tribüne erschwert oder unmöglich gemacht werden könnte.

Karlsruhe, den 26. August 1896.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Lacher.

Höhere Mädchenschule.

8.2. Unsere Bekanntmachung vom gestrigen erleidet infolge anderweitiger Verwendung unserer Lehrzimmer die Abänderung, daß sich sämtliche Schülerinnen am Freitag den 4. September um 9 Uhr in der Turnhalle zu versammeln haben.

Die Tagfahrt zur Anmeldung neuer Schülerinnen, welche ihre Geburtscheine, Impfscheine und die Zeugnisse der etwa vorher besuchten Anstalten vorlegen müssen, bleibt auf Donnerstag den 3. September, 9 Uhr (Sofienstraße 14) festgesetzt.

Karlsruhe, den 29. August 1896.

Großh. Direktion:
Dr. Löhlein.

Sopha- und Betten-Versteigerung.

Morgen Dienstag, 1. September, 2 Uhr, werden im Auktionslokal, Kronenstr. 22, gegen Baarzahlung versteigert: 2 schöne Ruhebetten, 1 Divan, 1 kleinere und 1 mittelgroße Sausause, 1 Sopha, 1 Sopha mit 4 Polsterstühlen, 2 Koffhaarmatrassen, 7 verschied. neue und gebr. Betten, einzelne Kopfkissen, Deckbetten, 1 gr. ovaler Sophaspiegel, wozu Liebhaber einladet

L. Haas.

Versteigerung eines Mühlenanwesens mit Brandversicherungs-Entschädigung in Höhe von 55 000 Mark.

Donnerstag den 24. September 1896, Nachmittags 4 Uhr, zu Landau (Pfalz) im Stadthaus im Versteigerungslokale, wird das zur Konkursmasse von Karl Joseph Schmitt, Müller auf der Neumühle, Gemeinde Offenbach an der Queich, gehörige Anwesen:

„die Neumühle“,

bestehend aus:

einem zweistöckigen massiven Wohnhaus, Maschinen- und Kesselhaus, einer fast neuen kühlischen Dampfmaschine von 50 Pferdekraft, Fabrikamin, Scheuer mit Ställen, Kellern, Remisen und Hofraum, großem Pflanz- und Biergarten, sowie Wiesen- und Ackerland, auf Eigentum versteigert.

Dies Anwesen, umfassend einen Flächenraum von 1 Hektar 22 Ar, mit einer bedeutenden Wasserkraft — der Queich —, liegt 10 Minuten von der Station Hochstätt auf der Bahnlinie Landau-Sermeröheim, 30 Minuten von dem Orte Offenbach, in der Nähe von Landau, in einer der reichsten Fruchtgegenden der Vorderpfalz.

Der Ansteigerer erwirbt mit der Neumühle zugleich den für den abgebrannten Teil derselben an die Kgl. Brandversicherungskammer in München bestehenden Brand-Entschädigungsanspruch von 55 000 M. zu dessen Wiederaufbau.

Wesentliche Versteigerungsbedingungen sind: Anzahlung 20 000 M. bis spätestens 1. November 1896. Der Rest ist zahlbar in 10 Jahres-terminen mit gesetzlichen Zinsen.

Es ist nicht ausgeschlossen, daß mit Zustimmung der einschlägigen Behörden die Brandent-

Verdingung.

8.1. Für die Gartenanlagen der neuen Dragoner-Kaserne und der Offizier-Speiseanstalt an der Kaiser-Allee ist die Anlieferung von 480 obm Gartenboden zu vergeben.

Angebote sind bis Freitag den 18. September an das Garnison-Bauamt I, Adlerstraße 1, wo die Bedingungen eingesehen werden können, einzusenden.

Jannasch, Baurath.

Herstellung von Straßenkanälen.

8.2. Die Herstellung von Straßenkanälen in verschiedenen Straßen dahier im Gesamtanschlag von ca. 70 000 M. soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis Samstag den 12. September, Vormittags 9 Uhr,

in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen zur Einsicht aufstehen.

Karlsruhe, den 27. August 1896.

Städtisches Tiefbauamt.

Verdingung.

Neubau der Weststadtkirche Karlsruhe.

8.3. Der evang.-protestant. Kirchengemeinderath zu Karlsruhe eröffnet über die Ausführung der Erd-, Maurer- u. Steinmearbeiten Konkurrenz.

Vertragsbedingungen, Pläne etc. können in dem Baubüreau der unterzeichneten Architekten, Amalienstraße 17, eingesehen werden.

Die Angebote müssen bis zum 19. September or. ausgerechnet, unterschrieben und versiegelt dorfselbst abgegeben werden.

Zuschlagsfrist 4 Wochen.

Karlsruhe, 24. August 1896.

Carjel & Moser, Architekten.

Dehndgrasversteigerung.

21. Dienstag den 1. September d. J., Vormittags 9 Uhr, wird das Dehndgras auf den städt. Wiesen beim Schlachthaus ca. 370 Ar in 11 Losabtheilungen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Zusammenkunft bei der Restauration des Schlachthofs.

Karlsruhe, den 29. August 1896.

Städt. Tiefbauamt.



schädigung auch zur Herstellung eines anderen industriellen Etablissements, wozu sich das Anwesen im Hinblick auf seine Lage vorzüglich eignet, verwendet werden darf.
Alles Nähere kann bei dem Unterzeichneten erfragt werden.
Landau in der Pfalz, den 15. August 1896.

Der Konkursverwalter:

K. Krebs, Rechtsagent.

4.1.

Zwangsv.-Versteigerung.

Dienstag den 1. September 1896, Vormittags 9 Uhr, versteigere ich im Hause Waldbornstraße 89 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Gasmotor (1 Pferdetr.) und 1 Wollschlumpmaschine.
Karlsruhe, den 28. August 1896.
Eifengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangsv.-Versteigerung.

Dienstag den 1. September 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldbornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Kleiderschrank, 2 Kommoden, 1 Ovalettisch, 4 Robistühle, 1 Eislaufen, 1 Nähmaschine, 1 Zweirad (Pneumatic), 1 Spiegel, 4 Bilder, 19 Wandteller, 2 Gallerien, 1 Bier- und 1 Plaqueurservice, 1 Teppich, 1 Tischbede, 1 Ladentheke, 1 Kiste, Hühnerhölzer und 3000 Cigarren.
Karlsruhe, den 28. August 1896.
Eifengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Versteigerung.

*22. Dienstag den 1. September, Nachmittags 2 Uhr, werden Gittlingerstraße 107 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 1 vollständiges Bett mit Koffhaarmatratze, 1 Dienstbotenbett, 1 Kasten, 1 Kommode mit Aufsatz, 1 Schreibpult mit Aufsatz, 1 Kontorstuhl, Küchengeräth, 1 Werkzeugakasten mit Schreinerwerkzeug und verschiedenes Schlosserhandwerkzeug, wozu Blechhaber freundschaftlich einladet der Beauftragte.

Wohnungen zu vermieten.

*43. Hirschstraße 87 ist im 2. Stock rechts eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör vom 15. September ab zu vermieten. Näheres daselbst.

— Kaiserstraße 63 ist eine schöne, der Reizeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. s. w. im neuen Hause auf das Oktoberquartal zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

— Vessingstraße 72 (nächt der Kriegstraße) ist der 2. Stock, bestehend in einer Wohnung von 5 Zimmern nebst üblichem Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Täglich einzusehen von 10 bis 1 Uhr und 4 bis 7 Uhr. Näheres zu erfragen Waldstraße 13 im 2. Stock.

*54. Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist im 2. und 4. Stock je eine Wohnung von 4 schönen Zimmern mit Balkon, Erker und allem Zugehör, erstere auf 1. Oktober, letztere auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

* Marienstraße 50 ist auf 1. Oktober der 2. Stock von 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche und Keller in ruhigem Hause zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Rudolfstraße 10 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober an ordentliche Leute zu vermieten. Näheres parterre.

— Rudolfstraße 13 (Neubau) sind elegante Wohnungen mit Balkon im 2., 3. und 4. Stock von je 3 bis 6 geräumigen Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 5 im 2. Stock links.

— Müppurrerstraße 100 ist per 1. oder 23. Oktober die Wohnung im 1. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trockenschopf zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock bei Frau Fritz Köster Bwe.

— Steinstraße 29, Videllplatz, ist der 2. Stock von 5 oder 7 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller per sofort oder später zu vermieten.

*22. Werberstraße 1 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

— Winterstraße 50, Neubau, nächst der Müppurrerstraße, sind 2 Wohnungen, der 3. und 4. Stock von je 4 schönen Zimmern, Küche und Zugehör, sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werberstraße 91 im 2. Stock rechts.

*54. Eine schöne, freigelegene Wohnung, ohne Vis-à-vis, von 3 Zimmern mit allem Zugehör und Glasabschluß ist in der 3. Etage eines bessern Hauses auf Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 17, 2. Stock.

*43. Im Hause Kaiserstraße 203 ist im 5. Stock ein schönes, großes Zimmer, Küche und Zugehör auf 23. Oktober an anständige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*33. Neben der kleinen Kirche (Kreuzstraße) ist eine kleinere Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, per 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Adlerstraße 40, eine Treppe hoch.

*33. Auf 23. Oktober sind im Neubau Marienstraße 87 drei Wohnungen von je 3 Zimmern und eine Wohnung von 4 Zimmern zu vermieten. Näheres zu erfragen Marienstraße 59, parterre.

— In unserm Hause Rondellplatz 24 ist per Oktober eine schöne Wohnung von 7 bis 8 Zimmern zu vermieten.
Soflieferanten F. Mayer & Cie.

*44. Rudolfstraße 8 sind im 2. Stock 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Balkon und Veranda auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

— Karlsruhe 62 ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad, 2 Kellern, Mansarde mit Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten oder der 2. Stock von 5 Zimmern u. s. w. Näheres im 2. Stock. Anzusehen zwischen 1/8 bis 9 Uhr oder von 1 bis 3 Uhr.

2.2. Elegante Bel-Etage,

7 Zimmer mit großem Balkon und Badezimmer nebst reichlichem Zugehör, in erster Herrschaftslage, per 1. Oktober zu vermieten. Offerten unter Nr. 6244 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung zu vermieten.

— Degenfeldstraße 5 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, billigst zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 31, parterre.

Rudolfstraße 18

ist eine schöne Wohnung von drei Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Dachnerstraße 4, eine Treppe hoch.

Karl-Wilhelmstraße (Neubau)

ist der 3. Stock, bestehend aus zwei Wohnungen von 2 und 3 großen Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Auch kann der ganze Stock ungetheilt abgegeben werden. Näheres bei Friedhofgärtner Markt, Karl-Wilhelmstr. 15. 6.5.

Parterre-Wohnung

Bähringerstraße 90, in nächster Nähe des Marktplatzes, ganz für sich abgeschlossen, 4 schöne Zimmer, Küche und Bad enthaltend, ist auf's Oktoberquartal an eine ruhige Familie zu vermieten. Dieselbe würde sich auch sehr gut zu Büreaus oder Geschäftsräumen eignen. Näheres im 3. Stock daselbst zu erfragen.

Wohnungen zu vermieten.

*33. In meinem Neubau Marienstraße 85, nächst der kath. Kirche, sind Wohnungen von je 3 Zimmern, sowie im 4. Stock von 2 Zimmern per 1. oder 23. Oktober d. J. an kleinere, reinliche Familien zu vermieten. Einzusehen am Samstag, Sonntag und Montag von 9—12 Uhr; in der übrigen Zeit wird in meiner Wohnung Wilhelmstraße 56 Auskunft erteilt.

Ludwig Pallmer.

Laden zu vermieten.

*33. In verkehrsreicher Lage ist ein großer Laden mit 2 Schaufenstern und anstößender Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 26 im Laden.

Laden zu vermieten.
— Geibelstraße 11 ist ein Laden mit anstößendem Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Laden zu vermieten.

— In bester Lage der Kaiserstraße ist auf das Oktoberquartal ein schöner, moderner Laden nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 163, eine Treppe hoch.

Laden zu vermieten.

10.7. In einem Hause der Luisenstraße ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 65 ist Ende August ein heller, schöner Laden mit anstößendem Kontor (Schattenseite) zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

Laden zu vermieten.

— Adlerstraße 40, in nächster Nähe des Hauptbahnhofs, ist ein kleiner Laden, für jedes Geschäft passend, mit oder ohne Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Freiseurgeschäft daselbst.

Laden zu vermieten, mit oder ohne Kontor,

per Oktober, in meinem Neubau Kaiserstraße 111.

— Wilhelm Gartner.

4.1. Zu vermieten

ist auf 1. November oder später in der Bähringerstraße, in der Nähe der Hauptpost, ein Ladenlokal nebst Comptoir sowie anstößendem Magazin und großem Keller. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

*22. Eine Wohnung von einem Zimmer und Küche wird von einer Witwe mit einem Kind sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 6267 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*32. Für einen einzelnen Herrn wird eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör, wenn möglich mit Bedienung, in freundlicher Lage, sogleich oder Ende September bezugsbar, gesucht. Anerbietungen unter Nr. 6268 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

*22. Auf 1. Oktober wird eine Wohnung von 2—3 Zimmern nebst Zugehör von einer ruhigen kleinen Familie in der Umgebung des Gaswerks (Mühlburgerthor) gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 6262 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zimmer zu vermieten.

— Rudolfstraße 28, Ecke der Durlacher Allee, sind im 3. Stock zwei gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sofort zu vermieten.

— Ein hübsch möbliertes Parterrezimmer ist per 1. September mit oder ohne Pension zu vermieten: Soffenstraße 45.

*33. Soffenstraße 13 ist im 2. Stock des Vorberghauses ein großes, gut möbliertes Zimmer per sofort oder 1. September zu vermieten. Näheres ebendaselbst.

*22. Lammstraße 5, 3 Stiegen hoch, ist auf 1. September ein schönes, gut möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten.

*32. Marienstraße 45 ist im 2. Stock ein nicht allzu großes, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Amalienstraße 19, zwei Treppen hoch, sind zwei fein möblierte Zimmer mit oder ohne Kaffee sofort oder später zu vermieten.

***3.2. Akademiestraße 7**
sind zwei fein möblierte Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten.

***3.3. Sirschstraße 87**
ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, schönes, großes, unumblirtetes Zimmer mit besonderem Eingang an eine ruhige Person sofort zu vermieten. Näheres daselbst recht.

Salon und Schlafzimmer,
hochlegant möbliert, mit Terrasse, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 91, parterre. 2.1.

Eine Schlafstelle
ist an einen soliden Mann zu vermieten: Waldbornstraße 32.

2.1. Zum Festzug
sind 3 Fenster mit großem Balkon, ca. 16 Personen fassend, Durlacher Allee zu vermieten. Näheres im Bureau Kaiserstraße 9.

Magazin,
trocken und luftig, für jedes Geschäft geeignet, eine Treppe hoch gelegen, ist Waldstraße 11 per 23. Oktober or. zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses oder beim Eigentümer Waldhornstraße 12, parterre.

Magazin zu vermieten.
— Ein großes, geräumiges, trockenes Magazin, 2 Abteilungen, ist per sofort zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 31, parterre.

Zur Besichtigung des Festzuges
werden zwei Fenster in einem Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe und Lage befördert unter Nr. 6265 das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Dienst-Antrag.
4.2. Ein ordentliches Mädchen wird gesucht, welches häusliche Arbeiten versehen kann: Marktgrafenstraße 20.

***3.2. 4000—6000 Mk.**
gegen Sicherheit durch gute Bürgschaft bei 5 bis 6% Zinsen gesucht. Pünktliche Zinszahlung garantiert. Offerten unter Nr. 6284 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Schreiber
mit guter Handschrift und möglichst mit einiger Kenntnis der franz. Sprache von ar. Fabrikgesch. für einfache Kontorarbeit gesucht. Offerten unter Nr. 6313 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein gewissenhafter junger Mann
für Magazin und Control-Arbeit eines Fabrikgeschäftes gesucht. Offerten mit Angabe von Gehaltsanspruch und Beischluß von Zeugnisabschriften sind unter Nr. 6297 an das Kontor des Tagblattes einzureichen. 3.2.

3.2. Tüchtiger junger Mann,
kaufmännisch gebildet, mit flotter Handschrift, wird für die Expedition eines Fabrikgeschäftes gesucht. Offerten unter Angabe seiner Tätigkeit sowie Gehaltsanspruch sind unter Nr. 6296 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Zwei tüchtige Schreiner
können sofort eintreten. Verheiratete bevorzugt.
P. Kempermann & Cie.,
2.2. Marienstrasse 60.

Glaszer-Gesuch.
3.1. Ein tüchtiger Glaszer oder Schreiner auf Glasabschlüsse kann sofort eintreten bei
K. Jauch, Bahnhofstraße 12.

Ladenfräulein gesucht.
2.1. Suche für eine Conditorei nach Pforzheim auf 10.—15. September eine tüchtige Verkäuferin, welche über Branchenkenntnisse verfügt und gute Empfehlungen hat. Reflektierende wollen Photographie und Zeugnisse unter Nr. 6315 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Gesucht.
*2.2. Ladenfräulein aus guter Familie und gebildet für ein hiesiges Geschäft zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 6261 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

On cherche une bonne française ou suisse.

Bonne gesucht.

Zum Eintritt per 1. Oktober wird eine **Bonne aus der französischen Schweiz oder Frankreich** zu zwei Kindern von 6 und 2 Jahren gesucht. Offerten mit Zeugnissen und Photographie an Frau **Helene Engelhard, Mannheim, K. 1, Nr. 5.**

Per sofort gesucht.

2.2. Einige tüchtige Rockarbeiterinnen sowie ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, können sofort eintreten bei
Geschwister Traub,
Bähringerstraße 77.

3.3. Tüchtige Modistin,

erste Kraft, für ein größeres Putzgeschäft nach auswärts gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 6221 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Ein Kindermädchen
wird sofort gesucht.

Frau Max Michelsohn,
Kaiserstraße 167.

Lehrling gesucht.

2.2. Ein Junge, der eine hübsche Handschrift schreibt, kann alsbald in die Lehre treten. Tüchtige Ausbildung in Correspondenz und Buchführung. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 6233 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Monatsfrau
für Morgens zwei und für Mittags eine Stunde gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Monatsfrau-Gesuch.
Eine zuverlässige, ordentliche Monatsfrau wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

***2.2. Im Nähen,**
Weißnähen, Kleidermachen sowie im Ausbessern in und außer dem Hause empfiehlt sich **Anna Götz, Näherin, Schützenstraße 23 im 4. Stock.**

Haus-Verkauf.

2.2. Ein neues, massives Haus an der Kaiserstraße mit Geschäftsolalen ist dem Verkaufe ausgesetzt, und wollen Offerten unter Nr. 6213 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Haus-Verkauf. Lage Sirschbrücke.
*3.2. Schönes Haus mit Balkon wegen Wegzug zu verkaufen. Offerten an **Schik, Buchhandlung, Freiburg.**

Verkaufs-Anzeigen.

*6.5. Billig zu verkaufen wegen Platzmangel sind: eine schöne, olivgrüne und eine kupferbraune Blüschgarnitur sowie verschiedene Divans und einfache Sophas: **Waldbornstraße 32.**

Fünf verschied. Kameeltaschendivans,
sehr praktisch, darunter zum Umklappen, Garnituren, 2 Ottomanen mit Decken, 1 Chaise-longue, 1 kleines Sopha, Baneelbretter, Robustühle u. s. w. stehen wieder ganz billig zum Verkauf bei

J. Müller,
Tapezier und Dekorateur,
Sirschstraße 15.

Gelegenheitskauf.

— Zwei gut erhaltene **Billards**
sind preiswerth zu verkaufen. Anzusehen bei Spektateur **Schweiger, Marienstrasse 17.**

Maschinenverkauf.

2.2. Eine 8psdige Dampfmaschine mit Kessel, eine Abriht-Hobelmaschine, 60 cm Messerbreite, eine Dufte-Hobelmaschine, 60 cm Messerbreite, eine Kreissäge, eine Langlochbohrmaschine, eine automatische Messerschleifmaschine sowie die dazu gehörige Transmission habe ich billig zu verkaufen. Die Maschinen waren nur kurze Zeit theilweise in Betrieb und stammen aus einer Konkursmasse.
B. Wirth, Gartenstraße 2.

3.2. Eiserne Bettstellen

auf bevorstehende Festlichkeiten, wenn verlangt, mit vollständigem Zugehör für das complete Bett, zu verkaufen oder zu vermieten bei **Ludwig Schmitt, Wilhelmstraße 7.**

— **Billigst zu verkaufen:**
eine Ladeneinrichtung mit einem schönen Ladentische, welcher sich für ein Bürstwaarengeschäft eignet. Zu erfragen Schützenstraße 66, 2. Stock.

Zu kaufen gesucht
gegen baar ein gebrauchtes Piano. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schweisgut, Herrenstrasse 31.**

3.2. Zweifüßiges Bureau-Pult
zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6269 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Aufgepaßt!

— Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Hüten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **M. Maier, Markgrafenstraße 22.**

Altes Papier

kauft zu 2 bis 3 Mark per 100 Kilo und wird abgeholt von
Tawienner, Waldbornstraße 35.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise
Frau Elise Levy,
Marktgrafenstr. 21.

Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten ic. bei
A. Reutlinger Wwe.,
14 Marktgrafenstraße 14.

Tanz-Institut A. Ehmer,

Kaiserstraße 170,
früher Uetz'sches Institut.

Eröffnung Mitte September. Ausführliche Prospekte sind gratis zu haben bei **A. Jörg, Kaiserstraße 170, im Laden.**
Anmeldungen daselbst erbeten.
Hochachtungsvoll

August Ehmer,
Tanzlehrer.
NB. Wache ausdrücklich darauf aufmerksam, daß mein Saal nicht an Herrn **B. Wied,** sondern an Herrn **A. Ehmer** vermietet ist.
A. Jörg.

Pralines in zwölf Sorten,

Macaron-, Beilchen-, Erdbeer-, Nougat-, Nuß-, Ananas-, Pistazien-, Mozart-Kugeln, Haselnuß-Pralines offen und in Bonbonnièren frisch eingetroffen bei

S. Blum,
Adlerstraße 15, parterre.
(Kein Laden.)

Von der Reise zurück.
Heinrich Allers, Dentist,
6.4. 19 Hebelstraße 19.

Champagner,
George Goulet, Reims,
empfehlte zu Originalpreisen
M. Lembke,
3.2. Erbprinzenstraße 33.

Rechten alten Malaga
in Flaschen und vom Fass empfiehlt in hochfeinster
Qualität durch direkten Bezug sehr billig
— Hofdrogerie **Carl Roth.**

Rechte
Frankfurter Würstchen
von heute ab täglich frisch eintreffend empfiehlt
A. L. Beck,
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Neue holl. Vollharinge
per Stück 6 Pfg.
10 " 50 "
empfehlte
Fritz Reis,
2.2. Werderplatz 27.

Jubiläums-Haringe,
2.2. große Dose Mk. 3.50.
Bismarck-Haringe, Salz-Haringe jeder Art,
russ. Kronensardinen, Nieselnachsforellen, Kieles
Büchlinge, täglich frisch, Goldfische billigst bei
Fritz Klein, Bähringerstraße 34.

Neues Sauerkraut,
neue Salz-, Essig-, Senf- und
Pfeffergurken
empfehlte
A. L. Beck,
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Wöcker's
Weinessige
für Tafel u. Einmachen
höchste Auszeichnungen.
23.9.

Gegen Haarausfall
China-Wasser à Fl. 1 M. bei **H. Bieler,**
Kaiserstrasse 227.

Schwabentod,
als:
Motte, Zacherlin, Ehmelin,
Insecticide-Vicat,
Dalmatiner Insecten-
pulver,
empfehlte
Carl Roth, Hofdrogerie.

Fliegensammler,
Fliegenleim,
Fliegenpapier
empfehlte die Hofdrogerie
Carl Roth.

Wm. B. French's
St. Thomas
Bay-Rum,
vorzügliches Waschmittel für die
Kopfhaut und den Körper,
Nervenerfrischend im höchsten
Maasse und ausserordentlich be-
ruhigend wirkend bei Nerven-
kopfsch. Geradezu unfehlbar zur
Verhütung von Schnakenstichen,
empfehlte
H. Delpy,
Kaiserstrasse 136 im Friedrichsbad.

Schnakenkerzchen
empfehlte die Hofdrogerie
Carl Roth.

Billigste Bezugsquelle.
Für Hotels u. Restaurants
empfehle vor den Festlichkeiten mein reich-
haltiges Lager in:
Servietten, rein Leinen, feine Qual.,
per Dzb. Mk. 5.25,
Tischtüchern, weiß und bunt,
Handtüchern,
Wischtüchern,
Betttüchern,
Küchenwäsche etc.
Franz Perrin,
Großherzogl. Hoflieferant,
4.4. Kaiserstraße 124 b.

Fertige Betttücher
à Mk. 1.—, 1.50, 2.— und 3.—,
Handtücher,
Tischzeuge,
Vorhänge,
Bettdecken etc.
empfehle in großer Auswahl billigst.
4.3. **August Schulz,**
Herrenstraße 24.
NB. Eine Partie zurückgegebene Handtücher
und Tischzeuge in nur guten Qualitäten
werden, um damit zu räumen, außerordentlich
billig abgegeben.

Für Wirthe
5.1. empfehlte
Biergläser
Weingläser
Weincaraffen } so lange Vor-
rath, ohne
Aufschlag,
Porzellan: Teller, Platten,
Terrinen, Tassen, Sau-
cières etc.,
Solinger Bestecke,
Christofle-Bestecke
zu bekannt billigeren Preisen.
Friedr. Köchlin,
Kaiserstraße 147.

Parquet- und Möbel-Wichse,
Fußbodenlacke in nur 1^a Qualitäten
billigst in den mit meinem Plakat versehenen Verkaufsstellen
sowie direkt ab meiner Fabrik.
F. Menzer,
Sttlingerstr. 73. 10.6.
Telephon Nr. 309.
Man verlange gest. ansdrücklich
nur mein Fabrikat!

Desinfections-Präparate
der chemischen Fabrik b. Karlsruhe Rohreck & Seilnacht,
empfohlen durch behördliche und ärztliche Gutachten und Atteste (bei den Nieder-
lagen zu haben), bei der **Großh. Bad. Staatsbahn** in ausschliesslichem
Gebrauch.
Desinfections-Pulver A. in Orig.-Streubüchsen zu 50 und 30 Pfg., für
Closets, Pissoirs, Nachttöpfe etc. Reinliche, ein-
fache Handhabung. **Kosten höchstens 1 Pfg.**
pro Tag.
Desinfections-Pulver B. in Original-Säckchen von 10 und 5 Kilo zu
Mk. 2.50 und 1.50, bei 50 Kilo billiger, für Abort-
Gruben, Stallungen etc.
Ueble Gerüche werden durch die Präparate sofort aufgehoben.
Niederlagen: 6.6.
Karlsruhe: Gebr. Jost Nachf., Ecke der Kronen- und Zähringerstr., Otto Mayer,
Ecke Schützen- und Wilhelmstr., Victor Merkle, Ecke Kaiser- und Douglasstr.,
W. Spitz, Ecke Wald- und Sofienstr., W. L. Schwaab, Amalienstr. 19.

H. Delpy,
Perrückenmacher,
 Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad,
 empfiehlt als Specialität:
Perrücken, Toupets und Scheitel,
 sowie **Stirnfrisuren,**
 der Natur täuschend nachgearbeitet;
 Zöpfe, Haartheile und Locken
 aus unzerstörbarem Kraushaar, feder-
 leicht, von bestem Material gefertigt.

Complete Fahnen
 16.12. mit
Fahnenstangen
 sammt Beschlag zum Befestigen vor dem Fenster
 nebst vergoldeten Spitzen zu billigst gestellten
 Preisen bei
U. Kautt & Sohn, Baldhornstraße 14.

Traubenfäden
 zum Schutze der Trauben gegen Wespen
 empfiehlt billigst
Gustav Manning,
 3.2. Kaiserstraße 82.

Rottweiler Jagdpatronen
Waldmanns-Heil,
 best eingeführt, ohne Versager,
Jagdgewehre
 aus der bel. solid. Fabrik von
J. P. Sauer & Sohn in Suhl
 nach Catalog zu Fabrikpreisen zu beziehen
 durch den Alleinvertreter **B. Kossmann,**
 Amalienstraße 14 b. 6.4.



L. Krieger,
 Kaiserstr. 11,
 fabricirt als Specialität:
 Siebe, Drahtgewebe,
 Drahtgeflechte,
 Drahtgitter,
 Drahtgänze,
 Hühnerhöfe,
 eis. Spalieranlagen,
 Wurzgitter,
 Malzdarren etc.



Wiegenschaukeln von Ml. 16.— an,
Wellenschaukeln von Ml. 42.— an,
Dampfwischapparate von Ml. 9.40 an,
Reinigungs-Bade-
artikel von Ml. 1.90 an.
 Illustrierte Preisliste sende gratis und franco.
Gustav Boegler,
 Fabrik für praktische Badeapparate,
 18 Kurvenstraße 18.

2.2. Die neuen 4% **Hypotheken-Obligationen der Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und Presshefen-Fabrikation, vormalig G. Sinner in Grünwinkel,** sind erschienen, und können sowohl die aus der Conversion der gekündigten 4 1/2% Anleihe zu beziehenden als auch die gegen baar verrechneten neuen Obligationen an den üblichen Büreaustunden bei den unterzeichneten Bankhäusern in Empfang genommen werden.
 Karlsruhe, 25. August 1896.

G. Müller & Cons.
Straus & Co.

Auf kommende Festtage
 empfehle

Schinken

mit und ohne Knochen, roh und gekocht, in allen Größen, sowie Wurst- und Fleischwaaren in größter Auswahl.
 Besonders empfehle die beliebten **Vorderschinken** zum Abkochen im Gewicht von 4—6 Pfd. à 80 Pfg. per Pfd.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150. Telephon 335.
 NB. Bestellungen für gekochte Schinken erbitte frühzeitig.

Jubiläumsfeier 9. Septbr.

Von löbl. Stadtverwaltung mit der mir unterstellten Kapelle (42 Mann) für den Festzug engagirt, suche für Nachm. bezw. Abend passendes Engagement.
 Offerten von **Korporationen, Concert-Etablissements, Besitzern** etc. erbeten.
J. P. Ehmig,
 Kgl. Musikdirigent Infanterie-Regt. Nr. 60,
 2.1. z. St. in **Bitsch, Lothr.**



Julius Reis,
 erster Kammerjäger aus Frankfurt a. M.,
 ist wieder hier. Derselbe erweist sich, wie bekannt, eines allgemeinen Beltrufes im Vertreiben von **Ratten, Mäusen, Schwaben, Käfern, Nissen, Heimgen, Wanzen** etc. und zwar nur gegen reelle Garantie. Beste Zeugnisse stehen zur Verfügung.
 Bestellungen bitte schriftlich **Rudolfsstraße 14** im 3. Stock abzugeben.

Uetz'sches Tanzlehr-Institut.

2.1. Gefällige Meldungen zu den im Monat September beginnenden
Tanz-Cursen nehme ich in meiner Privat-Wohnung vom **Sirischstr. 44, 1 Treppe,** 3. September ab
 von 11—1 N. und 4—6 Uhr Nachm. entgegen. Durch bedeutende **Ersparnis** an **Instituts-Miethe** bin ich in der Lage, in dies. Wint.-Sem. Cursen von 4—12 Paaren **ohne Honorar-Aufschlag** (für Ml. 30 à Person) zu leiten. Auch empfehle ich mich zum Ertheilen von Unterricht in der Wohnung der p. t. Teilnehmer.
Paul Wieck, Adalbert Uetz Nachfolger.
 Untenstehendes Empfehlungsschreiben zur gefälligen Kenntnissnahme! — Herr Tanzlehrer **Wieck** aus Karlsruhe hat in unserem Institut einen **Tanz-Kursus** geleitet. Er hat seine Stunden mit Sachkenntnis und Takt gegeben, und ich kann ihn Familien und Schulen als tüchtigen Tanzlehrer empfehlen.
 Straßburg i. E., den 21. März 1896.
J. Köblig, Vorsteherin eines Pensionats und einer höhern Mädchenschule.

Jos. Meess,
 Ferd. Prinz Nachf.,
 Erbprinzenstraße 29.

Gas- und Wasser-
 anlagen,
 Closet- und Bedeck-
 richtungen,
 Saubmacherei,
 Reparaturen
 unter Garantie
 billigst.

Bettfedern! Bettfedern!
 füllreich und staubfrei, per Pfund Mk. 1.50
 bis zu den feinsten Sorten 42.
P. Hirt, Rüppurrerstraße 36.

Weinverkauf.
 — Die mit zufolge des raschen Verkaufs des
Goldenen Adlers gebliebenen, vorzüglichsten reinen
 Weine verkaufe ich unter dem Selbstkostenpreis von
 20 Liter an zum Preise von 44—80 Pfg. per Liter.
Frau P. Loritz, Wittwe
 (früher z. gold. Adler),
 Zirkel 11a, 2. Stock.

Zur Vermittlung
 von
Feuer - Versicherungen
 für den
Deutschen Phönix
 empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
 Stille Mitarbeiter Bezirks-Agent,
 gesucht. Kaiserstraße 164.

Die glückliche Geburt
 eines prächtigen Jungen zeigen hier-
 mit hocherfreut an
Kaufmann Ettliger u. Frau,
 * Dora geb. Fränkel.

Die in ganz Deutschland rühmlichst bekannte
Seifellerei J. Oppmann in Würzburg,
 deren vorzüglichste Marken auch bei uns zu den
 beliebtesten gehören und schon vielfach prämiert
 sind, wurden auch in Nürnberg mit der goldenen
 Medaille und in Baden-Baden mit dem ersten
 Preis ausgezeichnet.

Liederfranz.
 Heute Montag Abend
 1/2 9 Uhr
Probe!
 Wichtiger Mitteilungen wegen
 bezügl. des Jubiläumfestes wird
 um vollzähliges, pünktliches Erscheinen
 dringend gebeten.
Der Vorstand.

× Es ist vielfach die Meinung verbreitet, daß
 außer dem zur Feier des 70. Geburtstages Seiner
 Königl. Hoheit des Großherzogs von der Stadt-
 gemeinde im großen Festhalleaal veranstalteten
 Festmahl noch ein Festessen im Museum und ein
 sogenanntes bürgerliches Festessen stattfinden. Dem
 gegenüber können wir mitteilen, daß außer dem
 von der Stadtgemeinde veranstalteten Festmahl ein
 weiteres nicht stattfindet.

Statt jeder besonderen Anzeige.
 Heute Mittag 4 Uhr verschied nach langem, schwerem Leiden unser
 geliebter Gatte, Vater, Großvater, Schwager und Onkel
Güterverwalter Ludwig Höger,
 Ritter des Sächsischen Löwenordens,
 wovon wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit der Bitte um stille
 Theilnahme Kenntniß geben.
 Karlsruhe, 29. August 1896.
Die trauernden Hinterbliebenen.
 Beerdigung: Montag den 31. August, Nachmittags halb 6 Uhr, von
 der Friedhofskapelle.
 Trauerhaus: Bahnhofstraße 7.
 Blumen Spenden bitten im Sinne des Entschlafenen zu unterlassen.

Statt besonderer Anzeige.
 Gestern früh 8 Uhr starb plötzlich nach jahrelangem Leiden
 unser lieber Bruder und Onkel der
Kgl. Preuss. charakt. Hauptmann a. D.
Herr Hermann Wentz,
 Ritter des eif. Kreuzes und des Sächs. Löw.-Ordens mit Schwertern,
 im 45. Lebensjahr.
 Wir bitten um stille Theilnahme.
 Namens der Hinterbliebenen:
W. Wentz.
 Karlsruhe, den 31. August 1896.
 Die Beerdigung findet Dienstag Abend 1/2 6 Uhr von der
 Leichenhalle aus statt.

Ruhrkohlen
 in allen Sorten bester Qualität empfehle ich ab Schiff Leopoldshafen
 billigst.
 65. **E. Henning,** Marienstraße 61.
 Empfehlen direkt ab für uns in
 Magau eingetroffenem **Schiff**
Ruhrkohlen 
 bester Qualität zu billigsten Sommerpreisen. Preisliste zu Diensten.
Kaiserstr. 162. Gehres & Schmidt. (Telephon 200.)
 NB. Gesl. Aufträge wie Zahlungen werden auch bei **Ernst Gehres,** Adlerstraße 1a,
 entgegengenommen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 18. Jull d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Kaiserlichen Generalkonsul in Warschau, Legationsrath Freiherrn von Wangerheim, das Kommandeurkreuz 2. Klasse, dem Grafen von Bernstorff, zweiten Sekretär, und dem Freiherrn von und zu Bodman, dritten Sekretär bei der Kaiserlichen Botschaft in St. Petersburg, das Ritterkreuz 1. Klasse und dem Grafen von Bismarck-Wohlen, Premierlieutenant im 1. Garde-Regiment zu Fuß, Kommandirt zur genannten Botschaft, das Ritterkreuz 2. Klasse mit Eichenlaub Höchstihres Ordens vom Sächlinger Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 19. August d. J. gnädigst geruht, den Lehramtsprokurenten Otto Kunzer von Laub und Dr. Hermann Rieger von Heidelberg unter Ernennung derselben zu Professoren etatmäßige Professorenstellen an dem Gymnasium zu Laubersbroschheim zu übertragen.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 31. August. Theater in Baden. 1. Vorstellung außer Abonnement. Zum ersten Male: **In Dingsda.** Komödie in 3 Akten von W. P. Wolff. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 1. September. Abtheilung B. 1. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum ersten Male: **In Dingsda.** Komödie in 3 Akten von W. P. Wolff. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 2. September. Theater in Baden. 2. Vorstellung außer Abonnement. **Der Evangelimann.** Musikal. Schauspiel in 2 Akten (der 2. Akt in zwei Abtheilungen) nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs“ von Dr. Leopold Flor. Meißner mitgetheilten Begebenheit von Wilh. Kiendl. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 3. Septbr. Abtheilung C. 1. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Fra Diavolo.** Komische Oper in 3 Akten von E. Scribe. Musik von Auber. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 4. September. Abtheilung A. 2. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **In Dingsda.** Komödie in 3 Akten von W. P. Wolff. Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 5. September. Abtheilung B. 2. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Das Glöckchen des Eremiten.** Kom. Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des Locroy und Cormon. Deutsche Bearbeitung von G. Ernst. Musik von Aimé Mailart. Anfang 1/2 7 Uhr.

Vorstellungen zu obigen Vorstellungen im Hoftheater Karlsruhe nimmt das Vormerkbureau jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der betr. Vorstellung vorhergehenden Tages — und zwar nur an Werktagen — entgegen. Bei schriftl. Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 Pfg. für jede Karte), sowie 5 Pfg. für eine Antwortpostkarte durch Postinzahlung an das Vormerkbureau einzulenden.

Sonntag den 6. September. 1. Vorstellung außer Abonnement. (Große Preise.) **Die Meistersinger von Nürnberg** in drei Akten von Richard Wagner. „Zeit Pagner“: Herr Döring, vom Großh. Hof- und Nationaltheater in Mannheim, als Gast. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Der Vorverkauf zu dieser Vorstellung findet statt: an die Abonnenten (an der Kasse im Hoftheater) am Montag den 31. August von 11—12 Uhr an die Abon.-Abth. A, von 12—1/2 1 Uhr Nachmittags für die Abon.-Abth. B und von 1/2 1—1 Uhr Nachmittags für die Abon.-Abth. C — der allgemeine Vorverkauf (im Vormerkbureau) von Dienstag den 1. September bis Samstag den 5., jeweils von 9—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags. Auswärtige wollen den Betrag für die gewünschten Karten und die Vorverkaufgebühr (35 Pfg.), sowie 5 Pfg. für eine Antwortpostkarte durch Postanweisung an das Vormerkbureau einlösend.

**Statt besonderer Anzeige.
Codes-Anzeige.**

Verwandten, Freunden und Bekannten widmen wir die traurige Nachricht von dem heute Mittag 1 Uhr erfolgten Ableben unserer lieben Tante

Frau Luise Hack Wittwe,
geb. Kaufmann.

Wir bitten um stille Theilnahme.
Karlsruhe, den 30. August 1896.

**Marie Wipfler, geb. Kaufmann,
Louis Kaufmann,
Karl Wipfler,
Julie Kaufmann, geb. Geyer.**

Die Beerdigung findet Dienstag den 1. September cr., Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.
Blumenspenden werden dankend abgelehnt.
Trauerhaus: Stefaniensstraße 84.

**Statt besonderer Nachricht.
Codes-Anzeige.**

Gestern Abend 10 Uhr verschied nach kurzem, schwerem Leiden unerwartet schnell unsere liebe Schwester, Schwägerin, Tante und Nichte

Bertha Petry

im Alter von 34 Jahren.
Karlsruhe, den 30. August 1896.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag den 31. August, Nachmittags 6 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.
Trauerhaus: Kaiserstraße 151.

Liederhalle.

Montag den 31. August, Abends präcis 1/2 9 Uhr,

Wiederbeginn der Gesangproben.

Vorbereitung für das am 8. September stattfindende Jubiläumsbanket, für welches die Liederhalle die Lieder-Vorträge übernommen hat.

Wichtige, auf das Jubiläumfest bezügliche Mittheilungen. Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen aller Herren Sänger der Liederhalle ersucht dringend

Der Vorstand.

Dekorationswappen und Laubkränze, sehr effektiv, von 40 Pfg. an.
Zu haben: **Kronenstr. 54, Birkel 30, Blumenstr. 4, Sophienstr. 84 und Südstadt: Werderplatz 34 a.**

Himbeersaft,
Citronensaft,
Brausepulver,
Brauselimonadebonbons,
Weinsteinsäure u. Natron,
Dr. Lahmann's Präparate,

Die
Apotheken
von
Karlsruhe—Mühlburg
empfehlen

Reise- u. Taschenapotheken,
Touristenpflaster,
Salicyl u. Hirschtalg,
Hühneraugenpflaster,
Hühneraugenkollodium,
— Kolapräparate.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 1. September 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale **Waldbornstraße 19** hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Kanarienvögel mit Käfig, 1 Spiegelschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Waschkommode mit Marmor und Spiegelauflage, 3 Nähmaschinen, 3 Sophas, 1 neuen Kameeltaschendivan und 1 Arbeitstisch, 4 Rohrsessel, 1 ovaler und 1 vierer Tisch, 1 Becker, sowie Spiegel, Bilder, Vorhänge, Nippfächer u. A. m. **Karlsruhe, den 30. August 1896.**
Gräfin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 2. September 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale **Waldbornstraße 19** hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Garnituren, 2 Kleiderschränke, 1 Schiffsonnere, 1 Rolle, 1 stehende und 1 fahrbare Obstpresse. **Karlsruhe, den 30. August 1896.**
Häffner, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

* **Akademiestraße 18** ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.
* **Luisenstraße 54** ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, wovon das eine als Küche benutzt werden kann, sammt Speicher und Keller an Leute ohne Kinder auf 23. September zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 1. Oktober sucht eine kleine Familie ohne Kinder eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche. Offerten unter Nr. 6312 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **Leopoldstraße 16** sind im 2. Stock zwei gut möblierte, auf die Straße gehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 15. September oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* **Ablerstraße 86**, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist im 3. Stock ein helles, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* **Bähringerstraße 77**, 2 Treppen hoch, neben der Hauptpost, sind sogleich 2 möblierte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, zu vermieten. Ebenfalls sind zwei Fahnen zu verkaufen.

* 3.1. Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, nahe der Ruppurrerstraße, ist bei kleiner Familie mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten: **Schützenstraße 104** im 2. Stock.

Festzug.

* Zur Befestigung des Festzuges sind zwei bis drei Fenster zu vermieten: **Kronenstr. 22**, drei Treppen hoch.

Zimmer-Gesuch.

* Zwischen **Douglas-** und **Walbstraße** wird ein einfach möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Anfragen sind unter Nr. 6316 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen für Haus- und Küchenarbeit findet auf sofort Stelle: **Leopoldstraße 24** im 2. Stock.

C. Zu einer kleinen Familie wird ein braves Mädchen gesucht, welches etwas vom Kochen versteht und willig und freundlich ist. Gute Zeugnisse erwünscht. Näheres bei **Frau Kast, Waldstraße 29** im 2. Stock.

3.1. Ein ordentliches, sauberes Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird für den ganzen Tag sofort gesucht: **Dahnhofstraße 26** im 1. Stock.

* Ein besseres Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig den Hausarbeiten unterzieht, wird auf 1. Oktober zu einem jungen Ehepaar gesucht. Näheres zu erfragen **Birkel 17** im 2. Stock.

Vertreter-Gesuch.

4.1. Tüchtiger, branchekundiger Vertreter für **Karlsruhe** und Umgebung von einer **Wfalg-Weingroßhandlung** gesucht. Offerten unter Nr. 6314 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Gewandter

Conditorgehilfe

für den Anschlageposten gesucht. Längere Tätigkeit an gleichem Posten und beste Zeugnisse erforderlich.
Conditorei **Th. Eigel, Köln.**

Ein fleißiges Dienstmädchen

wird für sogleich oder später gesucht: **Waldbornstraße 22.**

Eine Haushilfsköchin

kann sofort eintreten. Näheres **Marktgrafenstraße 49.**

Braves Laufmädchen

oder unabhängige Frau wird für sofort gesucht: **Streichstraße 81** im 4. Stock.

Monatsfrau,

eine zuverlässige, wird sogleich gesucht. Näheres **Karlstraße 19** im 3. Stock.

Beschäftigung im Abschreiben

sucht ein junger Mann mit schöner Handschrift für seine freie Zeit. Gest. Offerten unter Nr. 6318 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren

wurde Sonntag Nachmittag eine **Elfenbeinbroche** (Rose) von der **Kreuzstraße, Marktgrafen-, Kronen-, Kaiserstraße zum Durlacherthor**. Der redliche Finder wolle dieselbe gegen Belohnung abgeben: **Kreuzstraße 21** im Laden.

Wegen Umzug billig zu verkaufen:

1 tannene Bettstatt mit Rosi, fast noch neu, 1 Hartholz-Kinder-Kleiderschrankchen, 1 Waschtisch, 1 Büchergestell, 6 gut erhaltene Strohsessel: **Kurvenstraße 24** im 3. Stock.

Zweirad.

Ein gut erhaltenes Zweirad mit Kissenreifen (Opel „Victoria Blig“) ist zu verkaufen. Näheres **Steinstraße 21** im dritten Stock.

Guterhaltenes Pianino

zu 300 Mark sofort zu verkaufen: **Westendstraße 45** im 3. Stock.

Zu verkaufen.

* 2.1. Weingrüne Fässer von 100—200 Liter Gehalt, sowie große Krautständer, gut erhalten, sind billig zu verkaufen: **Fasanenstraße 29.**

Hauskauf-Gesuch.

* Ein Haus in der Altstadt, möglichst von der **Kronen-** bis zur **Herrenstraße**, wird mit entsprechender Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 6317 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Agenten verbeten.

Fremde

übernachteten vom 28. bis 29. August.

König von Württemberg. Landesberger, Hauptlehrer v. Nördlingen. Frau Wittmann, Priv. v. Kapfenhardt. Münch u. Schrott, Zimmerleut. u. Lesq, Rfm. v. Mannheim. Göttelmann, Rfm. v. Mainz. Ruf, Gastwirth, u. Möbus, Wagenbauer v. Neustadt. Seiler, Buchdrucker v. Bärth. Lamprecht, Maschinist m. Frau v. Solingen.

Marktgräfer Hof. Rehm, Handelsmann von Bielefeld. Hof, Rabbiner a. Palästina. Dold, Metzger v. Bruggen.

Rugbaum. Ott, Schuhmacherstr. v. Langensand. **Prinz Max.** Graf, Rfm. v. Straßburg. Reinsbagen, Rfm. v. Hellenthal. Waitere, Rfm. v. Mainz. Bederhaub, Rfm. v. Frankfurt. Bodländer, Rfm. v. Weilin. Brenner, Rfm. v. Stuttgart. Strickeler, Lehrer m. Frau von Burgberg. Gärtner, Bez.-Geometer von Ueberlingen.

Nothes Haus. Weidling, Kaufm. v. London. Gengenbach, Rfm. v. Mannheim. Klett, Hauptlehrer v. Oppenau. Ködel, Privat. v. Heidelberg. Hoffmann, Hauptmann a. D. v. Freiburg. Brachmann, Rittergutsbes. m. Sohn v. Bartenstein. Gesseler, Prem.-Leut. v. Rastatt. Frau Allan, Priv. m. Tochter v. Waldshut. **Schwarzer Adler.** Schraff, Holzhändler von Sonnenweiler. Benzinger, Rfm. v. Pforzheim.

Tagesordnung

des **Groß-Landgerichts Karlsruhe.**

Ferien-Strafammer I.

Donnerstag den 3. September, Vormittags 9 Uhr:

- 3. A. S. gegen Albert Ottersohn von Danzig, wegen Vergehens gegen das Gesch. betr. Urheberricht.
- 3. A. S. gegen Philipp Schumacher von Wintertshelm, wegen fahrlässiger Tötung.
- 3. A. S. gegen Anton Schott von Eßlingen, wegen Diebstahls.
- 3. A. S. gegen Julius Richard Eggensberger von Karlsruhe, wegen Körperverletzung.
- 3. A. S. gegen Heinrich Johann Christoph Schlemann von Eßterheim, wegen Körperverletzung.
- 3. A. S. gegen Emil Schweizer von Karlsruhe, wegen Hausfriedensbruch, Körperverletzung und Widerstands.
- 3. A. S. gegen Otto Bräde von Reife, wegen Widerstands, Ruhestörung und Beleidigung.
- 3. A. S. gegen Gottlieb Herrmann Schaufele von Karlsruhe, wegen Ruhestörung, Thätlichkeiten und Schmähung.
- 3. A. S. gegen Josef Eberle von Bühlerthal, wegen Ruhestörung und Schmähung.
- 3. A. S. gegen Emilie Heilmann von Diefenbach, wegen Uebertretung des §. 361^a R.St.G.B.
- 3. A. S. gegen Marie Stoll geb. Ketsattel von Sulzfeld, wegen Beleidigung.